

Projektbeschreibung „Hully Gully“; Freies Theater Tempus fugit e.V.

- Zielgruppe

Minderjährige Jugendliche in Erstaufnahmeeinrichtungen und Gemeinschaftsunterkünften für Asylsuchende und Menschen mit Fluchterfahrung. Darüber hinaus Jugendliche aus der Stadt Lörrach und Umgebung, ebenso junge Erwachsene mit geistiger und/oder körperlicher Beeinträchtigung.

- Projektinhalt und Verlauf

Das Projekt umfasst zwei Gruppen, die miteinander agieren: die Initiativgruppe, die zusammen mit den Theaterpädagogen und Multiplikatoren des Spielzeitteams von Tempus fugit die Treffen konzeptionell vorbereitet. Einmal wöchentlich arbeitet die Initiativgruppe mit der Aktivgruppe. Die Teilnehmenden der Aktivgruppe wechseln wöchentlich und bestehen aus Jugendlichen der umliegenden Erstaufnahmeeinrichtungen und Unterkünften für Menschen mit Fluchterfahrung. Neben den Treffen im Theaterhaus von Tempus fugit, besuchen die beiden Gruppen auch gemeinsam Stücke, die im Haus aufgeführt werden. Diese werden mit den Jugendlichen vor- und nachbereitet, meist in nonverbaler Form, zum Beispiel durch Bildergeschichten oder Theaterübungen. Durch den ständigen Wechsel der Teilnehmenden der Aktivgruppe bleibt jedes Treffen einzigartig, Grundlage ist aber immer ein Pool an Theaterübungen, die sich mit Rhythmus, Körpersprache, Kommunikation, Konfliktlösungen und Emotionen spielerisch auseinandersetzen.

- Projektziele

Oberste Priorität für jedes Treffen ist es, freiwillige Partizipation zu ermöglichen und zu erreichen. Alle Teilnehmenden sind aufgefordert, sich im Rahmen ihrer persönlichen Fähigkeiten einzubringen. Die gemeinsamen Treffen werden in deutscher, englischer, arabischer und/ oder französischer Sprache angeleitet. Sprache steht im Projekt aber aufgrund der unterschiedlichen Herkunftsländer der Teilnehmenden nicht im Vordergrund. Ziel jedes Treffens ist es, jeweils eine kurze Präsentation in Kleingruppen zu erarbeiten und sich gegenseitig zu präsentieren.

Dieses Projekt stellt für viele oft eine der ersten Möglichkeiten dar, dem neuen Land und der neuen Kultur bewusst zu begegnen. Tempus fugit bietet über die gemeinsame Arbeit allen Beteiligten eine Basis, um sich in geschütztem Rahmen zu öffnen, auszuprobieren und Unbekanntem mit Neugierde zu begegnen. Dazu gehört auch, persönliche Grenzen zu respektieren und trotzdem zur Überwindung von Hemmungen zu motivieren.

- Kooperationspartner_innen & Vernetzung

Stadt Lörrach, Michaelsgemeinde Aitern, Gemeinschaftsunterkunft Wiechs, Arbeitskreis Asyl
u.A.

- Projektverantwortliche_r

Freies Theater Tempus fugit e.V.
Adlergäßchen 13
79539 Lörrach

Ansprechpartner: Giulia Hilpert, Merthe Wulf, Laura Jacob